

## **Uhland, Ludwig: Der Räuber (1810)**

1 Einst am schönen Frühlingstage  
2 Tritt der Räuber vor den Wald.  
3 Sieh! den hohlen Pfad hernieder  
4 Kommt ein schlankes Mädchen bald.  
5 »trägst du statt der Maienglocken«,  
6 Spricht des Waldes kühner Sohn,  
7 »in dem Korb den Schmuck des Königs,  
8 Frei doch zögest du davon.«  
9 Lange folgen seine Blicke  
10 Der geliebten Wallerin.  
11 Durch die Wiesengründe wandelt  
12 Sie zu stillen Dörfern hin,  
13 Bis der Gärten reiche Blüte  
14 Hüllt die liebliche Gestalt.  
15 Doch der Räuber kehret wieder  
16 In den finstern Tannenwald.

(Textopus: Der Räuber. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42608>)